5,2 Millionen Arbeitslose in Deutschland, massiver Sozialabbau, wachsende Armut – und es ist kein Ausweg aus der Misere in Sicht. Politik und Wirtschaft halten nach wie vor am Kurs der Reformen fest, das deutsche Volk aber fühlt sich verraten und verkauft, reagiert mit Politikverdrossenheit und Protest.

Die Parteien, allen voran die SPD, haben ihre Ideale auf dem Altar des Neoliberalismus geopfert und bauen Staat und Gesellschaft rücksichtslos um. Oskar Lafontaine zeigt in seiner Streitschrift auf, warum die gegenwärtige Politik zum Scheitern verurteilt ist, und entwirft konkrete Vorschläge, wie sich eine gerechte Gesellschaft realisieren lässt. Sein Tenor: Nur durch einen radikalen Kurswechsel der Politik lassen sich die Menschen für die Demokratie zurückgewinnen.

Mit Politik für alle hat Oskar Lafontaine ein kämpferisches Buch geschrieben, das nicht nur denen aus dem Herzen spricht, die nach einer linken politischen Alternative Ausschau halten.

Econ Verlag
ISBN 3-430-15949-0
302 Seiten
19,95 €